

Chorvereinigungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - **(2014)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

900 Sängerinnen und Sänger, 40 Chöre, über 100 Lieder

Das Organisationskomitee des Gemischten Chors Safnern hat sich ein grosses Ziel gesetzt: Möglichst viele Chöre aus dem Verbandsgebiet und benachbarten Regionen sollen den beschaulichen Ort in ein Sängerdorf verwandeln.

Chöre aus nah und fern

Dieses Ziel ist erreicht: Chöre aus dem ganzen Seeland, aus den Chorvereinigungen Seeland sowie Büren und Umgebung, aber auch vom benachbarten Sängerbund See Saane Sense haben sich angemeldet. Dazu kommen Chöre aus Bern und dem Oberaargau. Die weiteste Anreise wird der Gesangsverein Rifferswil aus dem Säuliamt antreten. Mit den Berner Singstudenten, dem Kirchenchor Kallnach, dem Rägebogechörli und dem Popchor Aarberg wird das sonst schon reiche Liederspektrum noch erweitert. Insgesamt 22 Chöre werden ihre Liedervorträge von den Expertinnen Romy Dübener aus Thun und Helene Hegi aus Eglisau bewerten lassen, 16 davon wünschen eine Prädikatsangabe.

Am Wochenende vom 28. und 29. Juni werden somit gegen tausend Stimmen ihre Lieder in der Kirche Gottstatt und auf Singplätzen zwischen den Festbeizli im Sängerdorf anstimmen. Für die aufwendige Organisation kann der Chor auf das bewährte Konzept aufbauen. Neu werden die bewerteten Vorträge in der Kirche



**GEMISCHTER CHOR
SAFNERN**

Willkommen im Sängerdorf Safnern
Samstag, 28. und Sonntag 29. Juni 2014

Gottstatt stattfinden, ein Shuttle-Bus-Betrieb holt die Chöre in Safnern ab und bringt sie nach dem Konzert zum Verpflegen zurück. Die Walther Tonanlagen aus Biel werden mit ihrem kompetenten Technikteam dafür besorgt sein, dass die Lieder auch ins Sängerdorf übertragen werden. So hofft der Chor, dass auch bei dieser Austragung wieder viele Gäste aus nah und fern vom kulturellen und kulinarischen Angebot im Sängerdorf Gebrauch machen werden.

Freie Bühnen

Neben den Vorträgen mit mündlichen Expertisen und einem «Prädikat auf Wunsch» soll das unbeschwerte Singen auf den freien Bühnen bei den vier kulinarischen Festhütten für gute Stimmung sorgen. Harmonie verspricht auch die Zusammenarbeit der verschiedenen Chorvereinigungen.



Sängertreffen

Am Sonntag, 9. März, erwartete die erwartungsvolle Sängerschar ein stahlblauer Himmel. Die Sängerinnen und Sänger der Chorvereinigung Gürbetal trafen sich in Riggisberg. Gegen 12 Uhr versammelten sich die angemeldeten Vereine auf dem Pausenplatz der Schulanlage.

Einige Fähnriche hissten bereits ihre Vereinsfahnen und zogen, umrahmt von zwei Ehrendamen in Bernertrachten den Vereinsmitgliedern voran in Richtung Apéroplatz.

Bei Käse, Zopf und Wein oder Süssmost wurden bereits gegenseitig unter den Sängerinnen und Sängern einige Erinnerungen an frühere Feste aufgefrischt, Neuigkeiten ausgetauscht und Bekanntschaften gemacht oder gefestigt.

Pünktlich um 13 Uhr begann das Festkonzert in der prachtvoll geschmückten Aula.

Der organisierende Riggisbergchor machte den Anfang mit dem schwungvoll vorgetragenen Liede «Fröhlich



klingen unsere Lieder», das gleichzeitig das Motto dieses Nachmittags werden sollte, wie es sich die Präsidentin, Elisabeth Berger, bei ihrer kurzen Begrüssung erhoffte. Nach zwei weiteren Vorträgen (Volkslieder aus dem Tessin und dem deutschen Sprachraum) trat dann der Kinderchor Rüeggisberg auf die Bühne und erfreute die Zuhörerschaft mit drei erfrischenden Vorträgen.

Anschliessend richtete Rolf Pfäffli als OK-Präsident noch einige Dankesworte an die Sponsoren und an alle Helferinnen und Helfer und wünschte allen Beteiligten einen erholsamen und denkwürdigen Nachmittag.

Die nachfolgenden zehn Vereine, in der Mehrzahl Männerchöre, trugen ein abwechslungsreiches Repertoire aus längst bekanntem aber auch völlig neuem Liedgut vor.

Dazwischen nahm Walter Hänni die Veteranenehrungen vor, falls sich im auftretenden Verein solche vorfanden. Diese Neuerung fand durchwegs Anklang. Gegen 15.30 Uhr wechselten die Chöre dann in die eindrücklich dekorierte Turnhalle hinüber, wo sie ein schmackhaftes Zvieriteller erwartete. Der von der Gemeinde gespendete Kaffee und ein Hefeschneck rundeten das vollauf gelungene Sängertreffen ab.

Text: H. U. Mauerhofer, Fotos: Ulrich Bellorini



Chorvereinigung Emme: Veteranentag vom 27. April 2014 in Signau

Der bereits zur Tradition gewordene Ehrentag für die Veteranen der Chorvereinigung Emme konnte am Sonntag, 27. April bei kühlem und wechselhaftem Wetter durchgeführt werden.

Am späteren Vormittag wurden die Chöre zum Einsingen ins Sek-Schulhaus gebeten, wo die vorzutragenden Lieder ihren letzten Schliff bekamen.

Das Apéro wurde infolge der ungemütlichen Witterung gleich vor Ort im Innenbereich gereicht, Weisswein oder Orangensaft mit einem Stück Speckzöpfe heiterten dafür das körperliche Wohl und die gute Stimmung auf.

Nach dem reichhaltigen und feinen Mittagessen im Restaurant zum roten Thurm trug der, den Anlass durchführende, MC Langnau-Signau zur Einstimmung ein paar Lieder vor, die von den lauschenden Zuhörern mit grossem Applaus quittiert wurden. Acht neue Veteranen konnten für 25-jährige Aktivmitgliedschaft in ihren Chören geehrt werden. Ein Sänger für 35, zehn



Die Jubilare des heutigen Tages.

für 40, zwei für 50 und ein Sänger gar für 60 Jahre Mitgliedschaft. Insgesamt wurden am Sonntag 22 Sängerinnen und Sänger geehrt. Im Anschluss war der Auftritt des noch einzigen Frauenchors in der Chorvereinigung, nämlich jener aus Burgdorf an der Reihe. Er gab unter der Direktion von Doris Mc Veigh-Rikli sein Können zum Besten und wurde mit grosser Akklamation belohnt. Die Männerchor-Veteranen, unter der Leitung von Res Baumgartner, der auch durch das Veranstaltungs-Programm führte, sangen sich in die Herzen der Zuhörer und ernteten ebenfalls grossen Applaus. Abschliessend gaben dann noch die Veteraninnen und Veteranen aus den Gemischten Chören ihr Können zum Besten. Auch sie ernteten für ihre Darbietungen grossen Beifall.

Mit gemeinsamem Gesang und lustigem Beisammensein fand ein eindrücklicher und feierlicher Anlass seinen Abschluss.